

---

Subject: Wodurch HA-Stop?

Posted by [10063](#) on Mon, 27 Nov 2006 20:44:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Inzwischen dauert meine aktuelle HA-Phase schon über drei Monate an und meine Haare sind inzwischen, wie ich finde, grenzwertig dünn. Da ich im letzten Herbst/Winter ja bereits einen HA-Schub hatte, der nach 5 Monaten besser wurde, frage ich mich immer wieder, was damals den HA-Stop bewirkt hat.

Drei bzw. vier Möglichkeiten liegen m.E. erstmal nahe:

- 1.) Vier Monate vor dem HA hatte ich mit einem neuen Medikament gegen Rheuma begonnen (Azulfidine, Wirkstoff: Sulfasalazin), vier Monate nach dem Absetzen dieses Mittels wurde der HA besser. => War für mich damals die erste und einleuchtenste Erklärung. An meinen Medis hat sich aber seitdem nichts geändert, warum also der erneute HA???
- 2.) Gleichzeitig mit dem Absetzen des Medikaments nahm ich über ca. 3 Monate Folsäure ein (5 mg tgl.), da Sulfasalazin auch zu Folsäuremangel führen kann. Wert wurde aber nicht getestet.
- 3.) Der Hautarzt, bei dem ich war, verschrieb mir ein Haartinktur, die ich ebenfalls ca. 4 Monate benutzte. Inhalt: 17-alpha Östradiol, Isopropanol 70 %. Kann es doch an dieser Tinktur gelegen haben (was ich eigentlich nicht so recht glauben kann)? Ist die nicht eigentlich gegen AGA (mein HA ist diffus, was sowohl ein Trichscan, als auch meine eigenen Beobachtungen bestätigen)?
- 4.) Vielleicht hat es tatsächlich auch mit einem Entzündungs-/Rheumaschub zu tun, der sich (vorübergehend) auf die Haare ausgewirkt hat???

Ich hoffe weiterhin ganz, ganz doll, dass der HA wie beim letzten Mal wieder zum Stillstand kommt und die Haare wieder voller werden. Wenn ich nur wüsste, woran es damals gelegen hat... Nehme jetzt seit etwa drei Monaten eine Mende NEMs, vielleicht merke ich ja bald eine Wirkung.

Hat jemand von Euch noch eine Idee? Freue mich auf Eure Antworten.

Sandra

---